



Niederaula, 15.09.2019

AUSSCHREIBUNG Jugend - Bezirkskönig + Königin

Waffenart:	Luftgewehr entsprechend der Sportordnung des DSB
Anschlagsart:	stehend aufgelegt, ohne Hilfsmittel und in Straßenkleidung (Teil 9 der Sportordnung gilt nicht)
Probeschüsse:	3 Schuss auf eine Scheibe
Königsschüsse:	3 Schuss, je 1 Schuss auf fortlaufend nummerierte Scheiben
Teilnehmer:	Jugend-König und Jugend-Königin des Vereins oder dessen Vertreter
Startberechtigung:	je Verein 1 männliches und 1 weibliches Mitglied bis einschl. 17 Jahre . Ist der aktuelle Vereinskönig/-Königin unter 18 Jahre, so steht es im frei, um welche Königswürde er mitschießen will. Ein Doppelstart ist nicht erlaubt.
Schießleitung:	Bezirks-Jugendleiter oder dessen Stellvertreter
Auswertung:	mit der Ringlesemaschine
Austragungstermin:	i.d.R. der 2. Sonntag im Oktober. Ein Vor-oder Nachschießen ist nicht möglich.
Austragungsort:	Veranstaltungsort des Bezirksschützenfestes, oder nach Festlegung des Bezirksvorstandes.
Startgeld:	entfällt
Kreiskönig-Königin:	ist der Schütze bzw. Schützin mit dem höchsten Gesamtergebnis. Bei Ringgleichheit entscheidet <ol style="list-style-type: none"> 1. Anzahl der geschossenen 10 ,9, 8, usw. 2. sind diese gleich, entscheidet die Schussfolge des 3. - 2. - 1. Schusses z.B. 3. Platz 10,10, 9 2. Platz 10, 9,10 1. Platz 9,10,10 weitere Platzierungen sind sinngemäß weiter zu führen. <ol style="list-style-type: none"> 3. bei gleicher Ringzahl und Schussfolge entscheidet die 10 -tel Wertung des letzten Schusses. Ist diese auch gleich, der vorletzte usw.
Gravur:	Die Anhänger zur Königskette können über den Bezirk erworben werden.
Gravur kosten:	tragen die jeweiligen Sieger.
Verpflichtungen:	Bezirkskönig und - Königin haben an den öffentlichen Veranstaltungen (Bezirksschützenfest, Bezirkskönigsball, usw.) mit Kette zu erscheinen.
Königsproklamation:	Findet zum jährlichen Bezirkskönigsball statt.